Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische

Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 19 (1957)

Heft: 3

Rubrik: Es beginnt zu tagen ...!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Es beginnt zu tagen . . . !

Unter dieser Ueberschrift gaben wir in der Nr. 1/57 (S. 31) unserer Freude darüber Ausdruck, dass in der Hauszeitung einer Schweizer Firma zum ersten Mal unser Gedankengut hinsichtlich der Motorleistungsangaben übernommen wurde.

Es hat in Kreisen der Traktorenindustrie missfallen, dass wir den Titel der betreffenden Hauszeitung, der lautete: «Vom Schwindel mit den PS-Zahlen» übernommen haben. Beim Nachsehen mussten wir feststellen, dass der abgedruckte Abschnitt nicht in Anführungszeichen gesetzt war und man deswegen tatsächlich nicht genau wissen konnte, wer was schrieb. Dieses Missgeschick tut uns leid. Trotzdem können wir unsere Genugtuung darüber nicht verbergen, dass die Angelegenheit der Leistungsangaben endlich einmal der Sanierung entgegengeht. Es liegt dies im Interelle aller.

Wem es vergönnt war, im schönen Wien weilen zu dürfen und das Glück hatte, über einen guten Reiseführer zu verfügen, dem wurde seitlich vom Haupteingang des berühmten St. Stephans-Dom u. a. ein in Stein eingemeisselter Maßstab gezeigt. Dieser Maßstab sollte es vor Jahrhunderten den Wienern erlauben, den eingekauften Laib Brot auf das Gewicht zu überprüfen. — Das war eine sinnreiche Vorrichtung der damaligen Wiener-Stadtväter. Leider steht uns zur Ueberprüfung der Leistungsangaben kein so einfacher Maßstab zur Verfügung. Wohl verfügen wir dank der Grosszügigkeit der Sektionen Waadt und Zürich über zwei Bremsstände. Aber das Wie der Messungen ist international noch nicht festgelegt. Der Vorwurf vom Schwindel mag daher etwas hart gewesen sein. Es dürfte vor Gericht einem Kläger übrigens kaum gelingen, den Beweis dafür zu erbringen.

Die Landwirtschaft ist begreiflicherweise besonders daran interessiert, dass die jeweiligen Leistungsangaben an der Maschine für produktive Arbeit zur Verfügung stehen. Aus diesem Grunde ist es begreiflich, dass in Erwartung einer internationalen Norm bei uns in der Schweiz die DIN-Norm zur Anwendung kommt. Es ist anerkennenswert, dass sich die betreffenden Fabrikanten und Importeure mit der Anmeldung der Maschine damit einver-

standen erklärt haben. Die in der vorliegenden Nummer veröffentlichten Messergebnisse basieren auf der gleichen Messmethode und es handelt sich um PS-Zahlen, die an der Zapfwelle effektiv zur Verfügung stehen.

Es darf in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen werden, dass in der Automobilbranche die Zustände hinsichtlich der Motorleistungen nicht besser sind, nur leistet dort der Staat mit der blödsinnigen Steuer-PS-Formel diesem Getue noch Vorschub.

Zum Schluss möchte ich all denen, welche die derzeitigen Sanierungsvorgänge auf dem Gebiet der Leistungsangaben dazu missbrauchen, um in Propaganda zu machen das Bibelwort in Erinnerung rufen: «Richtet nicht, damit ihr nicht gerichtet werdet!» R. Piller

> Konsultieren Sie bitte immer wieder das

Drucksachen-Verzeichnis

in Nr. 12/56, Seite 8

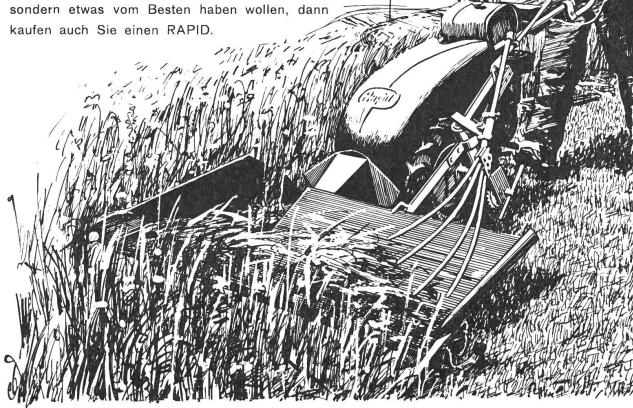


Zum Eingrasen

genügt ein guter Motormäher allein noch nicht: es gehört auch eine gute Eingrasvorrichtung dazu. Immer mehr Bauern haben in den letzten Jahren einen RAPID Motormäher mit Eingrasvorrichtung angeschafft. Weshalb ist ihre Wahl wohl gerade auf diese Marke gefallen?

Weil die Motormäher RAPID seit 30 Jahren als leistungsfähige, solide Maschinen bekannt sind und sich die Eingrasvorrichtung für alle Gras- und Terrainverhältnisse als ausgezeichnet erwiesen hat.

Wenn Sie Wert legen auf eine wendige, solide Maschine, wenn Sie nicht irgendeine Maschine, sondern etwas vom Besten haben wollen, dann kaufen auch Sie einen RAPID



Rapid

Coupon ausschneiden und in offenem Couvert mit 5 Rp. frankiert einsenden.

An RAPID Motormäher AG., Lessingstr. 11, Zürich 2 Senden Sie mir unverbindlich Prospekt für Ihre Motormäher, Einachser, Eingrasvorrichtung. (Nichtzutreffendes streichen)

Name:

Vorname:

Strasse/Hof:

Wohnort: